

Fremont Gold erzielt im Zuge der überzeichneten Privatplatzierung einen Erlös von 1,2 Mio. \$

06.12.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 6. Dezember 2018 - [Fremont Gold Ltd.](#) (FRE: TSX-V; FR2: FWB: USTDF: OTC) (Fremont oder das Unternehmen) freut sich, bekannt zu geben, dass die zuvor angekündigte Privatplatzierung des Unternehmens in Höhe von 1,0 Millionen \$ (die Privatplatzierung) (siehe Pressemitteilung vom 13. November 2018) überzeichnet wurde und Fremont durch die Ausgabe von 8.789.930 Einheiten (die Einheiten) zum Preis von 0,14 \$ pro Einheit einen Erlös von 1.230.590 \$ erzielt hat.

Leitende Angestellte und Direktoren von Fremont zeichneten insgesamt 1.708.500 Stammaktien (Bruttoerlös von 239.190 \$) oder etwa 19 % der Privatplatzierung. Der Nettoerlös wird für weitere Bohrungen in Fremonts Projekten Gold Bar und Gold Canyon im Gebiet Gold Bar in Eureka County (Nevada) und als allgemeines Betriebskapital verwendet.

Unsere Pläne für Bohrungen in den Projekten Gold Bar und Gold Canyon wurden vom Markt gut angenommen und ermöglichten es uns, mehr als die ursprünglich angepeilten 1,0 Millionen Dollar einzunehmen, sagte Blaine Monaghan, CEO von Fremont. Die Genehmigungen werden derzeit eingeholt und wir gehen davon aus, die Bohrungen Anfang 2019 einzuleiten. Die Bohrungen bei Gold Bar werden sich auf die Identifizierung einer Erweiterung der historischen Mine Gold Bar konzentrieren, während der Schwerpunkt der Bohrungen bei Gold Canyon auf die weitere Abgrenzung einer mineralisierten Zone gerichtet ist, die im Rahmen des Bohrprogramms 2018 des Unternehmens identifiziert wurde.

Die Projekte Gold Bar und Gold Canyon

Die Projekte Gold Bar und Gold Canyon von Fremont sind beide ehemalige Minen im Gebiet Gold Bar in Eureka County (Nevada), einem aktiven Bergbauggebiet im Abschnitt Battle Mountain / Eureka. Das Gebiet beherbergt mehrere im Carlin-artigen Sediment enthaltene Goldlagerstätten, einschließlich des Projekts Gold Bar von [McEwen Mining Inc.](#) (McEwen), das Anfang 2019 in Produktion gehen soll(1).

Die Projekte Gold Bar und Gold Canyon von Fremont befinden sich neben (westlich) und unmittelbar nördlich des Projekts Gold Bar von McEwen (siehe Abbildung 3). Obwohl das Projekt von McEwen und jenes von Fremont den gleichen Namen tragen, ist die historische Mine Gold Bar jene, die sich im Besitz von Fremont befindet. Das Projekt von McEwen umfasst vier der fünf Satellitengruben der historischen Mine Gold Bar, während Fremont die verbleibende Satellitengrube Gold Canyon kontrolliert.

Das Fremont-Projekt Gold Bar umfasst den historischen Bergbaubetrieb Gold Bar, aus dem zwischen den Jahren 1986 und 1994(2) rund 286.354 Unzen Gold gefördert wurden, sowie die Lagerstätte Millsite, die historische Ressourcen im Umfang von 147.000 Unzen Gold (1,62 Mio. Tonnen mit 2,57 g/t Gold)(2,3) beherbergt. Millsite gilt als verworfene Abzweigung der Mine Gold Bar und liegt nordwestlich des Tagebaubetriebs. Fremont hat vor kurzem, basierend auf einer neuen Auswertung der Strukturen, ein Programm zur Entnahme von Erdproben absolviert und dabei geochemische Gold- und Quecksilberanomalien südöstlich der historischen Mine Gold Bar entdeckt, die hier gemeinsam auftreten. Diese neue Auswertung und das entsprechende Datenmaterial lassen darauf schließen, dass die mit der historischen Mine Gold Bar assoziierte Goldmineralisierung einen Ausläufer in südöstlicher Richtung bilden könnte (siehe Pressemitteilung vom 30. Oktober 2018). Ein Teil des Erlöses aus der Privatplatzierung wird für die Testbohrungen im Bereich dieser Anomalien verwendet. Die Bohrungen werden voraussichtlich Anfang 2019, unmittelbar nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens, eingeleitet.

Gold Canyon liegt direkt neben bzw. unmittelbar nordwestlich des von McEwen betriebenen Projekts, in rund 800 Meter Entfernung von der McEwen-Lagerstätte Gold Ridge. Aus Gold Canyon wurden zwischen 1990 und 1994(2) rund 41.000 Unzen Gold gefördert; aus früheren Erzabbauaktivitäten ist noch ein Lagerbestand am Standort verblieben. Die von Fremont Anfang des Jahres durchgeführten Bohrungen durchteuften rund 60 Meter unterhalb des Grubenbodens eine zuvor unbekannte Mineralisierungszone (siehe Pressemitteilung vom 25. Juli 2018). Ein Teil des Erlöses aus der Privatplatzierung wird für die genauere Definition dieser Zone verwendet.

Die Einheiten

Jede Einheit besteht aus einer Stammaktie des Unternehmens und der Hälfte eines übertragbaren Aktienkaufwarrants. Jeder ganze Aktienkaufwarrant (Warrant) berechtigt den Inhaber innerhalb von 24 Monaten nach dem Ausgabedatum zum Erwerb einer Stammaktie mit einem Kaufpreis von 0,20 \$ pro Aktie.

Die Warrants sind an eine Fälligkeitsklausel (vorzeitige Fälligkeit) gebunden. Sollte der volumengewichtete durchschnittliche Kurswert der Stammaktien des Unternehmens an der Börse an 15 aufeinanderfolgenden Handelstagen zwischen dem 5. Dezember 2018 und dem Fälligkeitsdatum der Warrants über 0,30 \$ liegen, kann das Unternehmen schriftlich (über eine Pressemeldung) bekanntgeben, dass die Warrants am 30. Tag nach dieser schriftlichen Mitteilung fällig gestellt werden.

Leitende Angestellte und Direktoren von Fremont zeichneten insgesamt 1.708.500 Stammaktien mit einem Bruttoerlös von 239.190 \$. Die Teilnahme der leitenden Angestellten und Direktoren von Fremont an der Privatplatzierung stellt eine Transaktion mit nahestehenden Parteien im Sinne der Vorschrift Multilateral Instrument 61-101 - Protection of Minority Security Holders in Special Transactions (MI 61-101) dar. Die Transaktion ist von den formellen Anforderungen betreffend die Bewertung (gemäß Abschnitt 5.5(a) von MI 61-101) und die Genehmigung durch die Minderheitsaktionäre (gemäß Abschnitt 5.7(1)(a) von MI 61-101) ausgenommen, da der Marktwert der von den leitenden Angestellten und Direktoren gezeichneten Wertpapiere nicht 25 Prozent der Marktkapitalisierung des Unternehmens übersteigen wird.

Das Unternehmen hat keinen Bericht über wesentliche Änderungen (Material Change Report) mehr als 21 Tage vor dem Abschluss der Privatplatzierung eingereicht, wie dies von den Anforderungen hinsichtlich einer Transaktion mit nahestehenden Parteien gemäß MI 61-101 vorgesehen ist, da die Beteiligung der Insider erst kürzlich bestätigt wurden.

Fremont entrichtete eine Vermittlungsprovision (Finders Fee) von bis zu 6 % eines bestimmten Teils des Erlöses aus der Privatplatzierung. Die Provisionen beliefen sich auf insgesamt 39.198 \$.

Alle im Rahmen der Privatplatzierung ausgegebenen Wertpapiere unterliegen nach den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen und den Statuten der TSX Venture Exchange einer Haltedauer von vier Monaten und einem Tag ab dem Ausgabedatum, wonach sie bis zum 6. April 2019 nicht verkauft oder übertragen werden dürfen.

Über Fremont Gold

Das Managementteam von [Fremont Gold Ltd.](#) hat ein Portfolio an qualitativ hochwertigen Goldprojekten in Nevada zusammengestellt, um eine neue Entdeckung zu machen. Gold Bar und Gold Canyon von Fremont sind vormals produzierende Goldminen neben dem Projekt Gold Bar von McEwen, wo die Minenerrichtung zurzeit im Gange ist. Weitere Projekte beinhalten North Carlin, Goldrun, Hurricane, und Roberts Creek. Wir sind mit unseren Aktionären auf Augenhöhe: Insider des Unternehmens besitzen ungefähr 25 Prozent von Fremont.

Für das Board of Directors:

Blaine Monaghan, CEO
Tel: +1 604-676-5664
E-Mail: blaine@fremontgold.net
www.fremontgold.net

1 Website von McEwen Mining

2 Interner Bericht, Atlas Precious Metals, Mines, 13. Dezember 1995, erstellt von Pincock, Allen & Holt

3 Das Unternehmen hat diese historischen Ressourcen nicht verifiziert und behandelt diese historischen Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den anwendbaren US-amerikanischen Wertpapiergesetzen bzw.

zukunftsgerichtete Informationen gemäß den anwendbaren kanadischen Wertpapiergesetzen dar, die gemeinsam als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet werden. Der United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 bietet einen sicheren Hafen hinsichtlich bestimmter zukunftsgerichteter Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen und Informationen hinsichtlich möglicher Ereignisse, Bedingungen oder Betriebsergebnisse, die auf Annahmen hinsichtlich zukünftiger wirtschaftlicher Bedingungen und Handlungsabläufe basieren. Sämtliche Aussagen und Informationen, die keine historischen Tatsachen darstellen, könnten zukunftsgerichtete Aussagen sein. In manchen Fällen können zukunftsgerichtete Aussagen anhand der Verwendung von Begriffen wie suchen, erwarten, budgetieren, planen, schätzen, fortsetzen, prognostizieren, beabsichtigen, glauben, vorhersagen, potenziell, anpeilen, können, könnte, würde, wird, hofft, erwartet und ähnlichen Begriffen oder Phrasen (einschließlich negativer Variationen) identifiziert werden, die auf zukünftige Ergebnisse oder Aussagen hinsichtlich einer Prognose hinweisen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser und anderen Pressemitteilungen beinhalten unter anderem Aussagen und Informationen über die Verwendung des Erlöses und den Schwerpunkt und Zeitpunkt der Bohrprogramme in den Projekten des Unternehmens. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf einer Reihe wesentlicher Faktoren und Annahmen und beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen, Erfolge oder Branchenergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen prognostiziert werden. Sie werden darauf hingewiesen, sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung zu verlassen. Die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse könnten sich erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Fremont ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder zu ändern, wenn sich diese Ansichten, Schätzungen, Meinungen oder andere Umstände ändern sollten - es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68252--Fremont-Gold-erzielt-im-Zuge-der-ueberzeichneten-Privatplatzierung-einen-Erloes-von-12-Mio.-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).